

KlimaDiskurs.NRW erhält Unterstützung von hochrangigen klimapolitischen ExpertInnen im neu gegründeten Beirat

Der KlimaDiskurs.NRW kann in seinem Engagement für nachhaltigen Klimaschutz und die Erhaltung des Industrie- und Wirtschaftsstandortes ab sofort auf zusätzliche hochrangige Unterstützung zählen. Im Zuge der Weiterentwicklung der Vereinsaktivitäten in der neuen Förderphase hat sich der Verein in Abstimmung mit den ihn fördernden Stiftungen Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), Stiftung Mercator und Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW dazu entschlossen, zur Beratung und kritisch-analytischen Begleitung der weiteren Vereinsarbeit einen Beirat zu gründen.

Der KlimaDiskurs.NRW freut sich sehr, dass die folgenden Personen mit langjähriger nachgewiesener klimapolitischer Expertise ihre Zusage für die Mitwirkung im Beirat gegeben haben:

- **Dr. Susanne Dröge**, Senior Fellow bei der Stiftung Wissenschaft und Politik
- **Dr. Peter Jahns**, Geschäftsführer der Effizienz-Agentur NRW
- **Dr. Juliane Kronen**, Gründerin & Geschäftsführerin der innatura gGmbH, Mitglied der Jury zur Verleihung des Alternativen Nobelpreises
- **Prof. Dr. Barbara Praetorius**, Professorin für Nachhaltigkeit, Umwelt- und Energieökonomie und Umwelt- und Energiepolitik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, ehemalige Co-Vorsitzende der Kommission für "Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung"
- **Wolfgang Saam**, Geschäftsführer & Mitbegründer von Klimaschutz-Unternehmen e.V.
- **Andreas Skrypietz**, Projektleiter bei der Deutschen Bundesstiftung Umwelt
- **Prof. Dr. Klaus Töpfer**, Bundesumweltminister a.D., ehem. Unter-Generalsekretär der Vereinten Nationen, Träger des Staatspreises des Landes Nordrhein-Westfalen

Mit ihrem persönlichen und fachlichen Hintergrund sowie ihren vielfältigen Erfahrungswerten im klimapolitischen Geschehen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene bieten die Beiratsmitglieder Gewähr dafür, wichtige Impulse für die Vereinsarbeit des KlimaDiskurs.NRW in der neuen Projektförderphase zu setzen und den klimapolitischen Diskurs auch in Zukunft unter Einbindung aller gesellschaftspolitisch relevanten Akteure und der Öffentlichkeit führen zu können.

Die Beiratsmitglieder kamen zu ihrer konstituierenden Sitzung am **Freitag, 14. Februar 2020** in der Geschäftsstelle des KlimaDiskurs.NRW e.V. in Düsseldorf zusammen. Dabei standen das gegenseitige Kennenlernen und die Verständigung über zukünftige Arbeitsschwerpunkte im Vordergrund.

Hintergrund:

Der KlimaDiskurs.NRW wurde im Jahre 2012 als parteipolitisch unabhängiger Verein gegründet, um zu strittigen Fragen der Klimaschutzpolitik branchenübergreifend und auf Augenhöhe miteinander ins Gespräch zu kommen und trotz divergierender Interessen gemeinsam und vertrauensvoll nach gangbaren Wegen und Lösungsansätzen zu suchen. Die Suche steht dabei stets unter dem Leitmotiv „Klima schützen und Wirtschafts- und Industriestandort erhalten“. Diesem Ziel haben sich bereits über 130 stark engagierte Mitglieder aus den verschiedensten Branchen von Industrie und Wirtschaft, zivilgesellschaftliche Vereine und Verbände, Kirchen, Gewerkschaften, Kommunen und Wissenschaft angeschlossen.

Kontakt:

Florian Klee | Referent für Klima- und Energiepolitik | +49 (0)211-976215 79 | florian.klee@klimadiskurs-nrw.de